

Aulage 10 1



Kreistagsfraktion

Herrn
Kreistagsvorsitzenden
Klaus-Peter Willsch
Heimbacher Str. 7
65307 Bad Schwalbach

Bad Schwalbach, d. 01.02.2018

Änderungsantrag zum TOP III.1 der Kreistagssitzung vom 06.02.2018:
Beschlussfassung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018

S. 176, Pos. 17

Mittel für Neuanmietung im Falle von Auslagerungen aus dem Kreishaus SWA
Mietzahlungen 54.000€
Mietnebenkosten 10.000€

Der Kreistag möge beschließen:

(HFA)

Alle aufgeführten Kostenpositionen sind mit einem Sperrvermerk zu versehen.

Begründung

Angesichts der Informationsdefizite bezüglich des Planungssachstandes und der zu erwartenden Kosten ist eine diesbezügliche Beschlussfassung nicht zu verantworten.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Müller, Fraktionsvorsitzender

**Freie
Demokraten**

Rheingau-
Taunus **FDP**

Kreistagsfraktion

Herrn
Kreistagsvorsitzenden
Klaus-Peter Willsch
Heimbacher Str. 7
65307 Bad Schwalbach

Bad Schwalbach, d. 01.02.2018

Änderungsantrag zum TOP III.1 der Kreistagssitzung vom 06.02.2018:
Beschlussfassung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018

S. 230, EDV-Ausstattung der Schulen

Der Kreistag möge beschließen:
Die WLAN-Ertüchtigung der Schulen des Rheingau-Taunus-Kreises soll mit einem eigenen Haushaltstitel Höhe von 50.000 € belegt werden.

Begründung

Die WLAN-Ertüchtigung unserer Schulen ist eine zukunftsweisend notwendige Investition des Kreises, die im Haushalt entsprechend dargestellt werden muss.

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Müller, Fraktionsvorsitzender

Kreistagsfraktion

Herrn
Kreistagsvorsitzenden
Klaus-Peter Willsch
Heimbacher Str. 7
65307 Bad Schwalbach

Bad Schwalbach, d. 01.02.2018

**Änderungsantrag zum TOP III.1 der Kreistagssitzung vom 06.02.2018:
Beschlussfassung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018**

S. 416

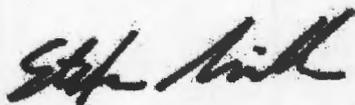
Pos. 20: Zuschuss für Sanierungsmaßnahmen an der Aartalstrecke (Umsetzung aus Aartalkonzeption) – 15.000€

Der Kreistag möge beschließen:
Der Betrag ist mit einem Sperrvermerk zu versehen (Freigabe Kreistag).

Begründung

Die Entscheidung Pro/Contra Citybahn und somit über die endgültige Ausgestaltung der Strecke muss abgewartet werden.

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Müller, Fraktionsvorsitzender

Kreistagsfraktion

Herrn
Kreistagsvorsitzenden
Klaus-Peter Willsch
Heimbacher Str. 7
65307 Bad Schwalbach

Bad Schwalbach, d. 01.02.2018

**Änderungsantrag zum TOP III.1 der Kreistagssitzung vom 06.02.2018:
Beschlussfassung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018**

S. 481ff., Stellenplan

Der Kreistag möge folgende Änderungen beschließen:

1. Bereich 06 Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
P11 – Personalerweiterung um 0,5 Stellen
Die Stelle ist zu befristen.
2. Bereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung
P 29/P30 Stellenerweiterung um 2 Stellen
**Eine diesbezügliche Stellenerweiterung entspricht nicht der Beschlussfassung
des Kreistages zur Energiepolitik aus 2017. Beide Stellen sind deshalb zu
streichen.**

Begründung
Erfolgt mündlich

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Müller, Fraktionsvorsitzender

Kreistagsfraktion

Herrn
Kreistagsvorsitzenden
Klaus-Peter Willsch
Heimbacher Str. 7
65307 Bad Schwalbach

Bad Schwalbach, d. 01.02.2018

Änderungsantrag zum TOP III.1 der Kreistagssitzung vom 06.02.2018:
Beschlussfassung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018

Investitionsplan

S. 536f., Progr. Pos. 12

12-3320-25 Planungskosten Citybahn

12-3320-27 Bau- und Nebenkosten Citybahn

12-3320-28 Fahrzeuge für Citybahn

Der Kreistag möge beschließen:

Die aufgeführten Kostenpositionen für die Citybahn sind mit Sperrvermerken zu versehen.

Eine Freigabe durch Kreistag kann erst

- nach Beantwortung der noch offenen Sachfragen
- nach Klärung der Eigenbeteiligung von Taunusstein und Bad Schwalbach an den Planungs-, Investitions- und Betriebskosten
- unter Einbindung und Beteiligung auch der übrigen Städte und Gemeinden im Rheingau-Taunus-Kreis erfolgen.

Begründung

Angeichts der Informationsdefizite bezüglich des Planungssachstandes und der zu erwartenden Kosten wäre eine Beschlussfassung zum jetzigen Zeitpunkt verfrüht und nicht zu verantworten.

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Müller, Fraktionsvorsitzender